

Maut in Ungarn

Seit 1. Juli 2013 gibt es in Ungarn ein elektronisches Mautsystem auf einem Straßennetz (Autobahnen, Autostraßen und Nationalstraßen) mit einer Gesamtlänge von rund 6.500 km.

Die **fahrleistungsabhängige Mautpflicht** bezieht sich auf Lastkraftwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen.

Für Busse (Maut-Kategorie B2) sowie Motorräder und Pkw bis 3,5 Tonnen (Maut-Kategorie D1) gilt weiterhin die bestehende Vignettenpflicht (e-Vignetten-System).

Mauttarife

Die Höhe der **streckenabhängigen elektronischen Maut** wird abhängig von der benutzten Straßenkategorie, der Länge der zurückgelegten Strecke, der Fahrzeugkategorie (J2, J3, J4) und der Umweltklasse des Fahrzeugs festgelegt.

Fahrzeugkategorien

J2	LKW mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t, mit zwei Achsen
J3	LKW mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t, mit drei Achsen
J4	LKW mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t, mit vier oder mehr Achsen

Bruttogebühr der Straßennutzung (HUF/ km)

	Kategorie	Kategorie J2		Kategorie J3		Kategorie J4	
	Straßenkategorie	Schnellstraße	Nationalstraße	Schnellstraße	Nationalstraße	Schnellstraße	Nationalstraße
Umweltschutzklasse	A ≥ EURO III	44,54	18,95	62,49	32,80	91,04	56,78
	B = EURO II	52,40	22,29	73,52	38,59	113,80	70,98
	C ≤ EURO I	60,26	25,63	84,55	44,38	136,56	85,18

Die Tarife für Busse, PKW und Motorräder, also für die e-Vignette, finden sich unter: <http://www.maut-tarife.hu/Gebuhren/Gebuhrentabelle-2015/>

Möglichkeiten der Bezahlung im HU-GO System

- mit dem Bordgerät (mit Hilfe eines Mautmanagers) oder
- mit einem Streckenticket im Vorverkauf

Die erstgenannte Variante setzt die Registrierung des Benutzers sowie den Vertragsabschluss mit einem Mautmanager voraus. Die Registrierung kann im Internet auf der Webseite www.hu-go.hu erfolgen.

Das Streckenticket ist jeweils vor Benutzung des mautpflichtigen Straßennetzes zu erwerben und berechtigt ausschließlich zur Nutzung der geplanten Fahrtstrecke. Dieses Angebot ist für die nicht regelmäßige Nutzung des mautpflichtigen Straßennetzes gedacht.

Die Straßenbenutzer können ihre Fahrtstrecke im Kundendienstbereich des HU-GO-Systems www.hu-go.hu oder an den Terminals (Kiosken) der landesweiten Kundendienst- und Wiederverkaufsstellen im Voraus planen. Dabei sind Ausgangs- und Endpunkt, sowie max. 4 Zwischenpunkte und die wichtigsten Angaben des Fahrzeugs anzugeben.

Eine MWSt.-Rechnung für den Vorsteuerabzug bekommt man nur bei elektronischer Registrierung, nicht beim Kauf an Verkaufsstellen!

Weiterführende Informationen / Kundendienst:

Elektronisches Mautsystem: <http://www.hu-go.hu>

Ungarische Autobahngesellschaft: <http://www.autobahn.hu/>

e-mail: ugyfel@hu-go.hu

Tel.: +36 1/688 6060

Stand: Juli 2015

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftskammer Ihres Bundeslandes:
Wien, Tel. Nr.: (01) 51450-0, Niederösterreich, Tel. Nr.: (02742) 851-0, Oberösterreich, Tel. Nr.: (05) 90909,
Burgenland, Tel. Nr.: (05) 90907, Steiermark, Tel. Nr.: (0316) 601-0, Kärnten, Tel. Nr.: (05) 90904,
Salzburg, Tel. Nr.: (0662) 8888-0, Tirol, Tel. Nr.: (05) 90905-0, Vorarlberg, Tel. Nr.: (05522) 305-0
Hinweis! Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster
Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen.
Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter!